

Verlegeanleitung

für GIRLOON Fliesen „liftBAC“

Stand: 06.2020 / ggf. Gültigkeit erfragen

GIRLOON **liftBAC** Fliesen können aufgrund ihrer selbsthaftenden Rückenbeschichtung einfach, schnell und ohne zusätzliche Verklebung auf fast allen Untergründen verlegt werden.

Besonders wichtig ist, dass die nachfolgend genannten Untergründe sauber, eben, fest, trocken, staubfrei und frei von Trennmitteln (Öle, Wachse, Pflegemittel etc.) sind.

geeignete Untergründe für die Verlegung der GIRLOON **liftBAC** Fliesen sind z.B.:

- neu gespachtelte Untergründe grundiert
- neue Doppelbodenplatten grundiert
- neue Spanplatten grundiert

- Keramische Fliesen
- Natursteinböden (Gefahr von Verfärbungen)
- Parkett
- Kautschuk
- PVC / CV – Beläge
- versiegelte Korkbeläge
- Linoleum
- Laminat
- Dämmunterlagen, nur auf Anfrage

nicht geeignete Untergründe sind:

- Bitumen- haltige Untergründe
- textile Untergründe
- alle verunreinigten Untergründe (z.B. Farbreste, Kleberreste, Schmutz / Staub, Öl etc.)
- alle nicht tragfähigen / nicht festen Untergründe (z.B. poröse Estrichoberflächen etc.)

Nicht geeignete Untergründe sind in jedem Fall fachgerecht und nach den anerkannten Regeln der Technik vorzubereiten.

Im Zweifelsfall ist die Eignung des Untergrundes in der GIRLOON Anwendungstechnik (s.u) zu erfragen!

Bitte beachten Sie:

Sollten die **liftBAC** Fliesen in öffentlichen Bereichen, wie z. B, Büros oder Hotels etc. auf einen nicht DIN gerechten Unterboden verlegt werden, muss dies mit der zuständigen Brandschutzbehörde abgestimmt werden.

Auch für GIRLOON **liftBAC** Fliesen gilt:

Die klimatischen Bedingungen müssen der DIN 18365 und den anerkannten Regeln des Fachs entsprechen (also mindestens 15°C Bodentemperatur, maximal 75% rel. Luftfeuchte und mindestens 18° Raumlufttemperatur).

Der Belag muß vor Verlegung mindestens 12 Stunden an die klimatischen Verlegebedingungen angepasst werden.

Seite 2 -Verlegeanleitung GIRLOON Fliesen liftBAC-

Die Verlegung:

Beginnen Sie die Verlegung damit, eine exakt gerade Linie (am besten mittels Schnurschlag) auf dem Unterboden aufzubringen. Bei kleineren Räumen (bis ca 20 qm) kann diese Linie im Abstand von 50 cm zur Wand angebracht werden, bei größeren Räumen empfiehlt es sich, diese Linie in die Mitte des Raumes zu legen und dann zu beiden Seiten die Fliesen zu verlegen.

An dieser Linie wird dann die erste Reihe der Fliesen **EXAKT** angelegt.

Alle weiteren Fliesen können im „wilden Verbund“, aber mit einer Kantenüberdeckung von mindestens 15 cm oder auf Kreuzfuge angelegt werden.

Bei der Verlegung der Fliesen ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Polfäden / Polnoppen in den Stoßfugen der Fliesen eingeklemmt werden. Hierzu empfiehlt es sich die Fliesen in der Verlegung nicht von oben (vertikal) einzulegen, sondern (horizontal) aneinander zu rücken und erst danach anzureiben.

WICHTIG ist, dass alle Fliesen **dicht und stoßbündig** aneinander liegen und vollflächig auf den Untergrund angedrückt werden.

Hinweis:

Bei gemusterten Qualitäten müssen die Fliesen aufgrund der besonderen Dessinierung während der Verlegung evtl. sortiert werden, damit Dopplungen von farbgleichen Polreihen beim Anlegen der Fliesen vermieden werden.

Nahtbildende Schnitte (Schmälerungen oder Kürzungen) der Module sollten bei Veloursqualitäten immer von der Rückseite, bei Schlingenqualitäten je nach Qualität von der Oberseite entlang eines Winkels / einer Schiene oder in der Polgasse erfolgen.

Wenn Sie (z.B. in Randbereichen), kleine Teilstücke einsetzen, müssen diese evtl. mit einem Streifen Klebeband am Untergrund befestigt werden.

GIRLOON **liftBAC** Fliesen können in Verbindung mit einem lösemittelfreien Kontaktklebstoff oder mit einem Treppenkantenprofil und einem geeigneten Klebstoffsystem auf einer Treppe verlegt werden.

Wenn die Ware nach der Verlegung zum Schutz vor Verschmutzungen (Folgegewerke) abgedeckt wird, darf dies nicht mit selbsthaftenden/ selbstklebenden Materialien (z.B. Klebefolien o.ä.) ausgeführt werden, da nach deren Entfernung Rückstände des Klebstoffes auf der Polschicht des Belages nicht ausgeschlossen werden können und damit beim Entfernen der Folie keine Module aus der Fläche hochgezogen werden.

Ergänzend zu dieser Verlegeanleitung gelten die DIN 18365 sowie die anerkannten Regeln der Technik !!!

Für weitere Fragen:

.... erreichen sie die Girloon Anwendungstechnik unter der Rufnummer ...

05245 / 92 19 44 56